

KURS blickt auf ein überaus ereignisreiches Jahr 2015

Knapp **700 Lernpartnerschaften** im Regierungsbezirk Köln machen Wirtschaft für Jugendliche begreifbar. Etwa jede zweite weiterführende Schule ist KURS-Partner. „KURS will Wirtschaft und deren Vertreter in den Unterricht der verschiedenen Fächer bringen“, so **Katharina Liedmeyer** und **Dr. Christoph Merschhemke**, die das Programm im Auftrag der Bezirksregierung Köln, der Industrie und Handelskammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg und Köln sowie der Handwerkskammer Köln steuern. KURS-Koordinatorinnen und -Koordinatoren in elf Kreisen und kreisfreien Städten des Regierungsbezirks Köln unterstützen Schulen und Betriebe dabei, in KURS-Partnerschaften voneinander zu lernen. Mit dieser Jahresendausgabe des KURS-Newsletters wollen wir Ihnen einen kurzen Rückblick auf die Arbeit der KURS-Büros und deren Highlights im fast abgelaufenen Jahr 2015 geben.



Das **KURS-Austauschtreffen** im September, organisiert vom **KURS-Basisbüro Köln**, war eines der Highlights des ablaufenden KURS-Jahres. Mehr als 80 Teilnehmer aus Schulen und Unternehmen brachten in Gesprächen und Diskussionen neue Impulse ins Kölner Netzwerk.

Aachen: KURS-Basisbüro Städteregion Aachen

Georg Schoelen, **Christian Voigt** und **Günther Wasserthal** stellen das KURS-Team für die Städteregion Aachen. Georg Schoelen kann für 2015 festhalten, dass viele kreative und faszinierende Projekte in den Lernpartnerschaften stattfanden. So konnte er eine Schülergruppe der **Hugo Junkers-Realschule**, die für den KURS-Award 2015 nominiert war, in den Plenarsaal der Bezirksregierung Köln begleiten. Die Jugendlichen hatten in der Zusammenarbeit mit **Kaufland Aachen** ein Projekt zum Thema „Nachhaltiger Handel“ durchgeführt. Die Ausarbeitungen dazu hatte die Schülergruppe als Beitrag für den KURS-Award eingereicht.

Bonn: KURS-Basisbüro der Stadt Bonn

Rita Siegemund und **Tim Graaf** haben in diesem Jahr neue Räumlichkeiten im Schulamt der Stadt Bonn bezogen. „Mit zahlreichen neuen Lernpartnerschaften in 2015 sind wir unserem Ziel, für jede Bonner Schule einen geeigneten Lernpartner zu finden, wieder ein Stück näher gekommen“, so die KURS-Koordinatoren. Dabei werden im kommenden Jahr verstärkt auch die Gymnasien angesprochen. Jüngstes Highlight des Bonner Büros war die Unterzeichnung einer Vereinbarung zur Zusammenarbeit zwischen dem Bonner **Kardinal-Frings-Gymnasium** und der **Steyler Ethik Bank** und der **Steyler Mission**, Sankt Augustin. Schülerinnen und Schüler werden am Beispiel des neuen Kooperationspartners nachhaltiges Wirtschaften und Denken in konkreten Projekten kennen lernen.

Düren: KURS-Basisbüro im Kreis Düren

KURS-Koordinatorin **Martina Jordan** ist selber immer wieder nervös, wenn die Jugendlichen in den von ihr betreuten Lernpartnerschaften die Bewerbungssituation trainieren. An vielen KURS-Schulen im Kreis kommen die Personal der Partnerunternehmen in den Unterricht, geben Einblicke in die Bewerbungssituation, geben Feedback auf Bewerbungsschreiben und führen simulierte Bewerbungsgespräche durch. Beeindruckt hat sie das Projekt „Mathematik auf der Baustelle“. Dabei ist in der Zusammenarbeit der **STRABAG** mit der **Hauptschule Gürzenich** ein Street-Basketballfeld auf dem Schulhof entstanden ist. Von der Planung über die Berechnung bis zur Umsetzung waren die Schüler in allen Phasen beteiligt. Handlungsorientierter kann Mathematik doch nicht sein, oder?

Euskirchen: KURS-Basisbüro im Kreis Euskirchen

Alexa Rohde hat jetzt schon das Jubiläum von 50 KURS-Lernpartnerschaften im Blick, das für Frühjahr 2016 fest eingeplant ist. Mit der Unterzeichnung einer Vereinbarung zur Zusammenarbeit der **Peter Greven GmbH** (Fett-Chemie) mit dem Bischöflichen **Clara-Fey-Gymnasium** Schleiden wurde jüngst die 47. KURS-Kooperation in Anwesenheit von Landrat **Günter Rosenke** gefeiert. „Es fällt schwer aus den vielen gelungenen Projekten in 2015 eines hervorzuheben“, so Alexa Rohde. Zu den Highlights zählen neben vielen weiteren gelungenen Kooperationsprojekten die Gesundheitsaktivitäten in der Kooperation der **Eifelhöhen-Klinik** mit dem **Herrmann-Josef-Kolleg** in Steinfeld ebenso wie die anschaulichen Projekte im Matheunterricht der **Lutzenberger-Realschule** in Zusammenarbeit mit der **Smurfit Kappa Zülpich Papier GmbH**.

Heinsberg: KURS-Basisbüro im Kreis Heinsberg

Marlon Dahlmans und **Christoph Leinders** sind neu in KURS. Sie leiten seit diesem Jahr das KURS-Büro in Heinsberg. „Glanzlicht und Ansporn unseres ersten KURS-Jahres war der KURS-Award, der in diesem Jahr an eine Lernpartnerschaft in dem von uns betreuten Kreisgebiet ging“, so die KURS-Koordinatoren unisono. Der **KURS-Award** zum Thema „Ein Bild von einem Unternehmen“ ging an die von ihnen betreute **Realschule Geilenkirchen**, Lernpartner des Unternehmens **AS Tech**. „Die hohe Qualität des prämierten Projekts motiviert uns, unser Augenmerk und unsere Bestrebungen im Besonderen auf innovative Ansätze in der inhaltlichen Gestaltung der KURS-Projekte zu legen. Wir hoffen, dass sich unsere Schulen auch in diesem Jahr in's Zeug legen und zum aktuellen KURSthema „Multikulti im Betrieb“ am Wettbewerb beteiligen“.

Köln: KURS-Basisbüro in der Stadt Köln

In Köln sind **Rita Stenger**, **Beate Jell** und **Matthias Oberheu** kompetente Ansprechpartner für die KURS-Partner. Einen besonderen Schwerpunkt ihrer Arbeit legten die Koordinatoren in 2015 auf das **erste Austauschtreffen** der Kölner KURS-Lernpartner. In einem von Matthias Oberheu routiniert moderierten Programm stellten ausgewählte KURS-Lernpartnerschaften Anfang September ihre Zusammenarbeit vor. **Oliver Reindl**, Chief Information Officer der **Flughafen Köln/Bonn GmbH** und Kooperationspartner eines Kölner Gymnasiums, inspirierte die 80 Teilnehmer aus Schulen und Unternehmen mit seinem Vortrag zur Entdeckung, Förderung und Akquise von Talenten. Durch den Austausch der KURS-Partner und durch die verschiedenen Best-Practice-Beispiele wurde ein vielschichtiges Spektrum verschiedener Kooperationsbausteine aufgezeigt, aus dem die Teilnehmer Ideen für ihre eigenen KURS-Partnerschaften schöpfen konnten.

Leverkusen: KURS-Basisbüro in der Stadt Leverkusen

Für **Judith Abel** und **Dirk Roth** war eine KURS-Unterzeichnungsfeier in 2015 besonders in Erinnerung geblieben. Im Frühjahr hatten Gespräche zum Aufbau von Lernpartnerschaften des **Städtischen Berufskollegs für Wirtschaft und Verwaltung** sowie der **Käthe-Kollwitz-Schule** mit der Regionalverwaltung der Supermarktkette Lidl in Leverkusen stattgefunden, in deren Verlauf zahlreiche gemeinsame Projekte geplant worden waren. Bei den Feiern zur Unterzeichnung von Vereinbarungen wurden die Lidl-Filialen in der Stixchesstraße und in Rheindorf zur Bühne umfunktioni-ert. Lehrkräfte und Jugendliche gestalteten ein buntes und lautes Programm. Mit selbst geschriebenen Songs, einstudierten Tanz-Choreographien und einer Samba-Trommel-Gruppe versetzten sie sowohl die geladenen Gäste als auch die Kunden der Filiale ins Staunen.

Oberbergischer Kreis: KURS-Basisbüro für den Oberbergischen Kreis

„Im Oberbergischen gibt es jetzt mehr als hundert aktive Lernpartnerschaften“, stellen die zuständigen KURS-Koordinatoren, **Ulrich Holländer** und **Michael Neubert** stolz fest. Mitte November unterzeichnete die **Gemeinschaftsschule Morsbach** gleichzeitig KURS-Partnerschaften mit der **AOK Rheinland/Hamburg** und mit der **Montaplast GmbH**. „Das waren die Lernpartnerschaften Nummer 99 und 100 in unserem Netzwerk. Ein weiteres Highlight ergab sich in diesem Jahr für Jugendliche des **Homburgischen Gymnasiums** in Nümbrecht, die im Rahmen eines Pressetermins in der Bezirksregierung Köln Regierungspräsidentin **Gisela Walsken** mit ihrer Folienschneidemaschine beeindrucken konnten, die sie im Rahmen der Kooperation mit der Firma **Kampf Schneid- und Wickeltechnik GmbH & Co. KG** entwickelt hatten.



Regierungspräsidentin **Gisela Walsken** und **Ulf Reichardt**, Hauptgeschäftsführer der IHK Köln, lassen sich von Schülern des Homburgischen Gymnasiums ihr Kooperationsprojekt erklären.

Rheinisch-Bergischer Kreis: KURS-Basisbüro für den Rheinisch-Bergischen Kreis

Claudia Tsironis und **Christian Ullmeyer** sehen KURS Rhein-Berg gut aufgestellt. Für Claudia Tsironis wurde in 2015 besonders deutlich, wie der MINT-Bereich von Schulen durch Schulpartnerschaften profitieren kann. So wurde jüngst die schon bestehende Partnerschaft des Fachbereichs Chemie am **Albertus-Magnus-Gymnasium** Bergisch Gladbach mit der zur **Barlog-Gruppe** gehörenden **Bahsys GmbH & Co. KG** (Kunststofftechnik) zur KURS-Partnerschaft ausgebaut und eine entsprechende Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. „Die Unterzeichnungsfeier war interessant“, so Claudia Tsironis. „Mit unterhaltsamen und anschaulichen Chemieversuchen wurde den Besuchern der naturwissenschaftliche Schwerpunkt der Zusammenarbeit anschaulich vorgestellt. Ich finde es spannend, wie in dieser Kooperation Theorie und Praxis verknüpft sind.“

Rhein-Erft-Kreis: KURS-Basisbüro für den Rhein-Erft-Kreis

Das KURS-Team für den Rhein-Erft-Kreis, **Gabriele Kloidt**, **Eva Münchrath** und **Andreas Bastert**, hat im ablaufenden Jahr 2015 den Schwerpunkt auf die Pflege der Bestandspartnerschaften gelegt. In zahlreichen Gesprächen und Treffen mit den Ansprechpartnern aus Schulen und Unternehmen wurden KURS-Partnerschaften aufgefrischt, nachjustiert und fortgeschrieben. Aus Gesprächen und Rückfragen bei Schulen wurde deutlich, dass einige Schulen Interesse am Aufbau partnerschaftlicher Beziehungen mit Unternehmen aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich haben. Passend zu diesem Segment wurde jüngst eine KURS-Lernpartnerschaft mit zwei Einrichtungen des **Lazarus-Hilfswerks** geschlossen.

Rhein-Sieg-Kreis: KURS-Basisbüro für den Rhein-Sieg-Kreis

Andrea Jäger und **Karina Karsch**, Ansprechpartnerinnen für KURS im Rhein-Sieg-Kreis, haben in 2015 mit großem Elan den Ausbau des Kooperationsnetzes vorangetrieben. Mit der Unterzeichnung von Vereinbarungen zwischen der **Gesamtschule Neuenkirchen-Seelscheid** und der Firma **Thurn Produkte** (Hersteller von Handelsmarken) im November, sowie zwischen der **Heinrich-Böll-Sekundarschule** Bornheim und dem **St. Elisabeth Seniorenzentrum** im Dezember sind im Laufe des Jahres insgesamt zehn neue KURS-Partnerschaften hinzu gekommen. Beindruckt hat die KURS-Koordinatorinnen u.a., dass das Unternehmen **Henrich Baustoffzentrum** ihre seit Jahren bestehende Partnerschaft mit dem **Berufskolleg in Siegburg** zukünftig als KURS-Lernpartnerschaft weiterzuführen möchte. „Wir sehen darin eine Qualitätsauszeichnung für KURS, denn die Betreuung und Evaluation ist notwendig und stellt eine wichtige Grundlage für eine kontinuierliche, niveauvolle Zusammenarbeit der KURS-Partner dar.“



Gute Stimmung beim **KURS-Pressetermin** im September in Köln. Die Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn-Rhein-Sieg und Köln sowie der Handwerkskammer zu Köln verabreden in Anwesenheit von Regierungspräsidentin Gisela Walsken das weitere Engagement für KURS-Köln.

v. l. n. r.: **Ulf Reichardt** (IHK Köln), **Dr. Ortwin Weltrich** (HWK Köln), **Gisela Walsken** (Bez.-Reg. Köln), **Dr. Hubertus Hille** (IHK Bonn/Rhein-Sieg), **Michal F. Bayer** (IHK Aachen)

Kontakt – KURS Zentralbüro

Katharina Liedmeyer:

Tel.: 0228 – 68 46 843

katharina.liedmeyer@unternehmen-schule.de

Dr. Christoph Merschhemke:

Tel.: 0228-68 46 965

christoph.merschhemke@unternehmen-schule.de

Kontakt – KURS Basisbüros:

siehe www.kurs-koeln.de



Eine Initiative der Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Köln und der Handwerkskammer Köln sowie der Bezirksregierung Köln.



Der Newsletter wird erstellt durch:
 Institut Unternehmen & Schule
 Dechenstraße 2, 53115 Bonn
 V.i.S.d.P.:
 Dr. Christoph Merschhemke